

Nachhaltigkeitsbericht 2023
Akademie Überlingen Holding GmbH & Co. KG





Inhaltsverzeichnis

1. VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	3
1.1 UNSERE MISSION.....	4
2. AUF EINEN BLICK.....	5
2.1 AKADEMIE ÜBERLINGEN UNTERNEHMENSGRUPPE.....	5
2.2 GRUNDSATZERKLÄRUNG DER AKADEMIE ÜBERLINGEN UNTERNEHMENSGRUPPE.....	6
2.3 HINWEISGEBERSCHUTZGESETZ.....	6
2.4 LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTENGESETZ.....	6
2.5 INFORMATIONSSICHERHEIT & DATENSCHUTZ.....	7
2.6 UNTERNEHMENSLEITBILD.....	7
3. STRATEGISCHE ANALYSEN.....	8
3.1 STAKEHOLDER ANALYSE.....	8
3.2 RISIKOANALYSE	9
4. SOZIALES.....	10
4.1 PERSONALKENNZAHLEN.....	10
4.2 MITARBEITER*INNEN BENEFITS.....	10
4.3 SOZIALE ENGAGEMENTS.....	10
CHARTA DER VIELFALT – FÜR DIVERSITY IN DER ARBEITSWELT	11
5. UMWELT.....	12
6. ZERTIFIZIERUNGEN & AUSZEICHNUNGEN.....	13
7. GLOSSAR.....	15
IMPRESSUM.....	16

1. Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

als Familienunternehmen denken wir per se nicht nur im Moment, sondern immer schon an die nächste Generation. In einer Zeit, in der die Menschheit mit beispiellosen Herausforderungen wie dem Klimawandel, dem Verlust der biologischen Vielfalt und sozialen Ungerechtigkeiten konfrontiert ist, ist es unerlässlich, dass wir uns gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft einsetzen.

Menschen neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu eröffnen ist unsere Mission. Als spezialisierter Dienstleister sehen wir es als unsere Pflicht an, nicht nur wirtschaftlichen Erfolg zu erzielen, sondern diesen auch im Einklang mit sozialen und ökologischen Belangen zu gestalten. Unsere Nachhaltigkeitsbemühungen sind integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie und spiegeln unser Engagement für eine lebenswerte Zukunft wider. Dieser Bericht ist ein Ausdruck unserer Verpflichtung gegenüber den kommenden Generationen, eine lebenswerte Welt zu erhalten und zu gestalten. Wir sind fest davon überzeugt, dass wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verantwortung Hand in Hand gehen können und müssen.

Wir möchten betonen, dass dieser Bericht nicht den Anfang eines nachhaltigen Wandels markiert. Er ist eine gute Gelegenheit, unsere Maßnahmen und Ziele sichtbarer zu machen.

In unserem Nachhaltigkeitsbericht werden wir Themen und Ansätzen vorstellen, die sich mit der Nachhaltigkeit in verschiedenen Bereichen befassen, sei es der Bereich Umwelt, Wirtschaft, Soziales oder nachhaltige Unternehmensführung. Wir werden inspirierende Beispiele nennen, wie wir als Unternehmen bereits heute Maßnahmen ergreifen, um eine nachhaltigere Welt zu schaffen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die uns auf unserem Weg unterstützen – sei es unsere Kolleginnen und Kollegen, Kundinnen und Kunden, Partnerorganisationen oder andere Interessengruppen. Ihre Beiträge und Anregungen sind von unschätzbarem Wert und helfen uns, gemeinsam positive Veränderungen zu bewirken.



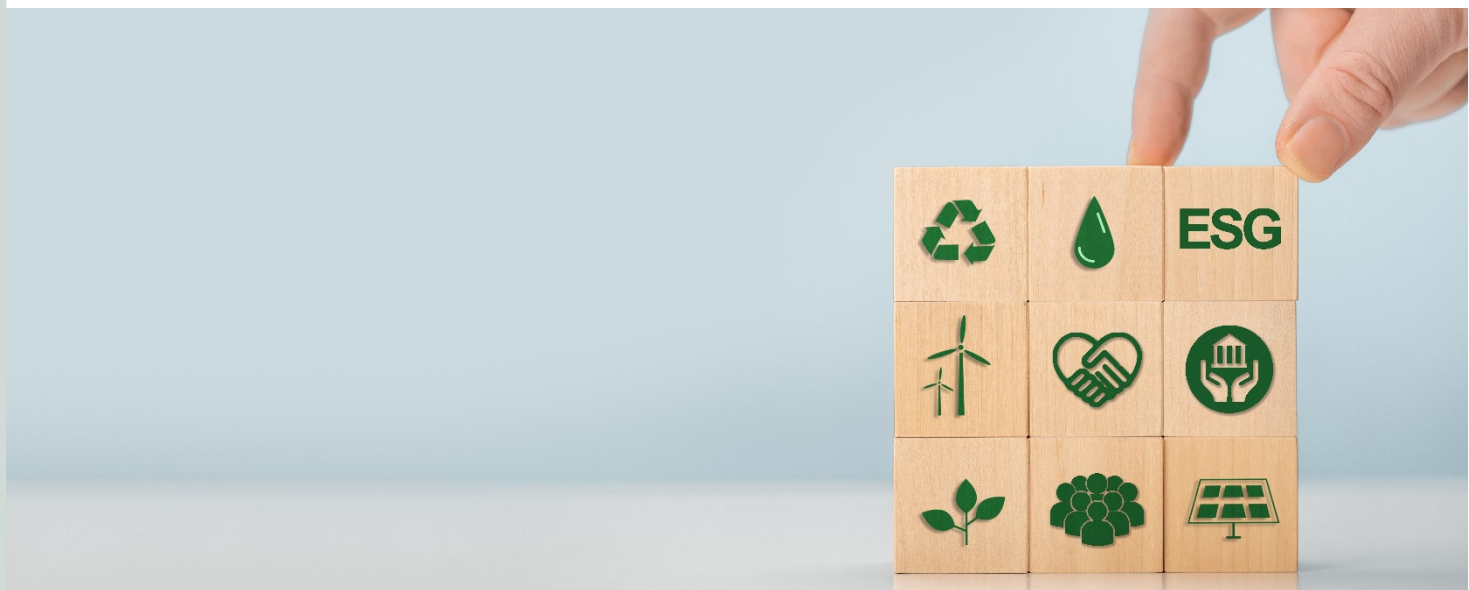
Dr. Matthias Glasmeyer



Dr. Johannes-Peter Glasmeyer



Frank Nuy



1.1 Unsere Mission

Als Bildungsdienstleister auf den Weg in die Nachhaltigkeit: Wie setzen wir das Vorhaben um und was sind eigentlich die Hintergründe?

Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ist die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen. Der Europäische Rat hat die Richtlinie über die Berichterstattung von Unternehmen im November 2022 endgültig gebilligt und im Januar 2023 trat die CSRD auf EU-Ebene in Kraft. Demnach müssen Nachhaltigkeitsinformationen zukünftig veröffentlicht werden. Dieser Berichtspflicht, auch als ESG-Reporting bekannt, müssen Unternehmen mit bestimmten Merkmalen nachkommen. Uns betrifft die Pflicht spätestens zum Geschäftsjahr 2025.

Als familiengeführte Unternehmensgruppe denken wir naturgemäß immer schon an die nächste Generation. Wir beginnen bereits jetzt, nachhaltiges Denken zu integrieren und fest in unsere Unternehmensstrategie zu verankern. Neben einem wertschätzenden und fairen Umgang mit unseren Stakeholdern, der Überzeugung für umwelt- und klimabewusstes Handeln, übernehmen wir die Verantwortung für unsere Beschäftigten. Zusätzlich führt eine erhöhte Transparenz in der Berichterstattung und der Aufbau von Nachhaltigkeitsstrategien zur Verbesserung von Unternehmensprozessen.

Die Verantwortung für das Thema Nachhaltigkeit in der Akademie Überlingen Unternehmensgruppe liegt bei der Geschäftsführung und der dafür eingeführten Stabstelle für das Nachhaltigkeitsmanagement. Die Erarbeitung und operative Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen wird durch erweiterte Projektteams unterstützt und in verschiedenen Workshops umgesetzt.

Dieser Bericht wurde von der Abteilung für Nachhaltigkeitsmanagement der Akademie Überlingen Unternehmensgruppe erstellt und orientiert sich hierbei nach der freien Berichterstattung. Damit gehen wir den nächsten Schritt auf unserem gemeinsamen Weg in eine nachhaltige Zukunft.

2. Auf einen Blick

2.1 Akademie Überlingen Unternehmensgruppe

Die spezifischen Dienstleistungsangebote für unsere Kunden werden in der Unternehmensgruppe der Akademie Überlingen durch verschiedene Marken repräsentiert, die infrastrukturell und personell über exzellente Kernkompetenzen verfügen.

Zur Unternehmensgruppe gehören zum einen die Gesellschaften der **Akademie Überlingen** und die Gesellschaften der **apm (Akademie für Pflegeberufe und Management)**.

AKADEMIE ÜBERLINGEN Mit Kompetenz zur Stelle.

Das Angebot der **Akademie Überlingen** reicht von der Erstausbildung, über Weiterbildungen, Umschulungen bis zur individueller Arbeitsmarktintegration und Coaching. Für die Praxis sorgen Hotel- und Gaststättentrainingsbetriebe und moderne Übungswerkstätten. Wir möchten Wissen und Fertigkeiten nachhaltig vermitteln, dafür bestehen kaufmännische, gewerblich-technische und multimediale Trainingszentren. Je nach Region ist eine andere Akademie Überlingen-GmbH zuständig: Die N. Glasmeyer GmbH oder die Osnabrück GmbH & Co. KG.

- Berufliche Neuorientierung
- Betriebliche und überbetriebliche Aus- und Weiterbildung
- Qualifizierungen und Umschulungen
- Individuelle Arbeitsmarktintegration und Coachings
- Fach- und branchenübergreifendes Angebot
- Inhouse-Schulungen für Unternehmen
- Verknüpfung von Gesundheit und Beruf
- Verbesserung gesellschaftlicher und beruflicher Chancen für Menschen mit besonderen Problemlagen
- Spezifisches Angebot für Rehabilitanden
- Sichere Kompetenz in der Umsetzung von Arbeitsmarktdienstleistungen
- Kaufmännische, gewerblich-technische und multimediale Trainingszentren



Die **apm (Akademie für Pflegeberufe und Management)** wurde 2011 als gemeinsame Bildungsoffensive der Akademie Überlingen und des bpa gegründet. Mittlerweile ist das Unternehmen einer der größten privaten Bildungsträger für Aus-, Fort- und Weiterbildung in der ambulanten und stationären (Langzeit-)Pflege. Zu den regionalen Gesellschaften gehören die Akademie für Pflegeberufe und Management GmbH, die Akademie für Pflegeberufe und Management (apm) Niedersachsen GmbH, die apm Süd GmbH und die apm Hamburg GmbH, in welchen die jeweiligen Pflegeschulen für die 1- und 3-jährige Ausbildung organisiert sind.

Die apm Weiterbildung GmbH hat den Schwerpunkt auf fachspezifischen Unterweisungen via E-Learning, Fort- und Weiterbildungen sowie Angebote für internationale Pflegekräfte.

- 23 Pflegeschulen und 9 Weiterbildungsstandorte in Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen
- 4.000 Auszubildende in laufenden Kursen
- bpa e. V. hält als Mitgesellschafter einen Geschäftsanteil von 20%
- Aus-, Fort- und Weiterbildung für die ambulante und stationäre Pflege

- Ortsunabhängige Weiterbildungen als Online-Live-Seminare zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- apm E-Campus, die Lernplattform für Unterweisungen, Fort- & Weiterbildung in der Pflege
- Qualifizierung & Integration internationaler Pflegefachkräfte durch Kurse zur Kenntnisprüfung und zur Prüfung telc Deutsch B1-B2 Pflege
- Durchführung der Kenntnisprüfung mit den apm Pflegeschulen
- Ausbildung von Menschen mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund für die Pflege durch das Angebot *Care for Integration* und die KompetenzCentren

2.2 Grundsatzerklärung der Akademie Überlingen Unternehmensgruppe

Verpflichtung zur Achtung von Menschenrechten und umweltbezogenen Risiken

Wir, die Akademie Überlingen Unternehmensgruppe, setzen uns für die Achtung der Menschenrechte und der Umwelt ein. Wir verpflichten uns daher, Menschenrechte und Umweltbelange in unserer eigenen Geschäftstätigkeit sowie in unseren Lieferketten zu achten und dafür Sorge zu tragen, Menschenrechts- und Umweltverletzungen zu verhindern, Betroffenen Zugang zu Abhilfe zu ermöglichen und im Falle von Verstößen wirksame Abhilfemaßnahmen zu ergreifen.



2.3 Hinweisgeberschutzgesetz

Seriöse Hinweise helfen uns, Verstößen frühzeitig entgegenzuwirken und Schäden für unser Unternehmen, unsere Mitarbeitenden und unsere Geschäftspartner zu reduzieren. Daher nehmen wir Sie und Ihre Anliegen sehr ernst. Die Möglichkeit, Hinweise abzugeben, steht allen Mitarbeitenden der Akademie Überlingen Unternehmensgruppe, aber auch Kunden, Lieferanten und sonstigen Dritten zur Verfügung.

Wir schützen die Interessen der Hinweisgebenden nicht nur durch die Einrichtung eines gesicherten Hinweisgebersystems, sondern auch durch die Zusage, eingehende Hinweise vertraulich zu behandeln und im besten Wissen handelnde Hinweisgebende mit allen gebotenen Mitteln gegen etwaige aus einer Meldung resultierende Nachteile zu schützen.



2.4 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Verfahrensordnung LkSG Beschwerdeverfahren (§ 8 Abs. 2 LkSG)

Für die Akademie Überlingen Unternehmensgruppe sind die Achtung der Menschenrechte und der nachhaltige Schutz der Umwelt zentrale Eckpfeiler des eigenen Handelns sowie des Handelns unserer Lieferanten und aller weiteren Beteiligten der Lieferkette.

Die Akademie Überlingen Holding GmbH & Co. KG, die Akademie Überlingen Holding Verwaltung GmbH, die Akademie Überlingen N. Glasmeyer GmbH, die Akademie Überlingen Osnabrück GmbH & Co. KG, Akademie Überlingen Osnabrück Geschäftsführungs- GmbH, die AÜ-Impuls GmbH, die apm Holding GmbH, die Akademie für Pflegeberufe und Management (apm) GmbH, Akademie für Pflegeberufe und Management (apm) Niedersachsen GmbH, die apm Hamburg GmbH, die apm Süd GmbH sowie die apm - Weiterbildung GmbH haben daher Verfahren eingeführt, um Beschwerden und Hinweisen auf mögliche Risiken oder Verstöße in Bezug auf Menschenrechte und den Umweltschutz angemessen zu begegnen und wirksame Folgemaßnahmen zu ergreifen.



3. Strategische Analysen

3.1 Stakeholder Analyse

Die Stakeholder Analyse bezieht sich auf die Identifizierung und Bewertung der Interessen, Bedürfnisse und Erwartungen der verschiedenen Anspruchsgruppen, die von einer bestimmten Entscheidung, Initiative oder einem Projekt betroffen sind.

Eine sorgfältige Anspruchsgruppenanalyse ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse und Erwartungen aller relevanten Parteien angemessen berücksichtigt werden und um potenzielle Konflikte oder Widerstände frühzeitig zu erkennen und anzugehen.

Im Rahmen des Nachhaltigkeitsmanagements haben wir die theoretischen Grundlagen der Stakeholder Analyse erarbeitet und in einem Projektteam verschiedene Anspruchsgruppen identifiziert, die dazu anregen, die eigene Nachhaltigkeitsstrategie immer wieder auf den Prüfstand zu stellen. Ihre unterschiedlichen Blickwinkel und Bedürfnisse werden zu gleichen Teilen berücksichtigt. Die Stakeholder werden nach ihren Interessen und Einflussmöglichkeiten kategorisiert. In der nachfolgenden Tabelle werden einige wesentliche Anspruchsgruppen, sowohl intern als auch extern, dargestellt.

Stakeholder	Inhalt / Beschreibung	Intern / Extern
Beschäftigte	Arbeitnehmende, Auszubildende, Studierende, potentielle Arbeitnehmende, Praktikantinnen, Praktikanten, Führungskräfte	Intern / extern
Kostenträger	Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, Optierende Kommunen, Rentenversicherungsträger, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Länder und Kommunen, Europäische Sozialfonds	Extern
Kursteilnehmerinnen, Kursteilnehmer	Akademikerinnen, Akademiker, berufliche Rehabilitation, erziehende Erwachsene, Frauen, Männer, Junge Menschen, Menschen mit Fluchterfahrung, Menschen mit Sprachbarrieren, Studierende	Extern
Politik / Gesetzgeber	Bezirksregierung, Landesregierung, Bundesregierung, EU	Extern
Kooperationspartner	bpa - Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V., IHK, Pflegeeinrichtungen, andere Bildungsträger in Bietergemeinschaft, Softwareanbieter (Assessments)	Extern

3.2 Risikoanalyse

Eine Risiko Analyse im Bereich der Nachhaltigkeit konzentriert sich darauf, potenzielle Gefahren und Herausforderungen zu identifizieren.

Im Rahmen eines Workshops haben wir ein Risikoscreening zur frühzeitigen Erkennung von bestandsgefährdenden bzw. wesentlichen Unternehmensrisiken durchgeführt.

Das Screening bezieht sich hierbei auf die Bewertung von Risiken in den Bereichen Umwelt, Soziales, Wirtschaft und nachhaltige Unternehmensführung.

Hier werden potenzielle Risiken identifiziert, die die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele beeinträchtigen könnten. Diese Risiken können intern oder extern sein und beinhalten unter anderem:

- **Ökologische Risiken:** Klimawandel, Ressourcenknappheit.
- **Soziale Risiken:** Menschenrechtsverletzungen, unfaire Arbeitsbedingungen, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken.
- **Ökonomische Risiken:** Investitionsrisiken, Kostensteigerungen.

Jedes Risiko wird hinsichtlich seiner Wahrscheinlichkeit und seiner potenziellen Auswirkungen bewertet. Diese Bewertung hilft dabei Prioritäten zu setzen und relevante Themen nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit zu clustern und in einer Matrix darzustellen.

Aufbau des Risiko-Screenings

Das Screening dient einer ersten Einschätzung des Status quo.



Risiko-Inventar aus anerkannten Rahmenwerken

- Insgesamt 22 Themen
- U.a. aus den Rahmenwerken EU-Taxonomie, EU Green Deal, Global Risk Report, etc.

Ermittlung individueller Risiken und Schadensbewertung

- Bewertung der unternehmensindividuellen Art und Intensität der Risikoauswirkungen
- Bewertung der potentiellen oder tatsächlichen Kosten
- Bewertung der Eintrittswahrscheinlichkeiten für Ihr Unternehmen

Priorisierung der Risiken

- Softwaregestützte Priorisierung für die Wesentlichkeitsmatrix

Ableitung von Maßnahmen

- Definition von Abhilfe- und präventionsmaßnahmen für die Ziel- und Maßnahmenplanung

4. Soziales

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen erkennen wir an, dass unser Erfolg nicht nur von finanziellen Ergebnissen, sondern auch von unserem Beitrag zu einer gerechten und inklusiven Gesellschaft abhängt. Wir sind bestrebt, das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, und der Gesellschaft insgesamt zu fördern.

4.1 Personalkennzahlen

Gesamtzahl der Mitarbeitenden	1.395
Auszubildende und Studierende	31
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit	4,35 Jahre
Anzahl Mitarbeitende mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung	78
Mitarbeitende in Führungspositionen (Personalverantwortung)	94 Frauen 39 Männer
Mitarbeitende in Elternzeit	34

4.2 Mitarbeiter*innen Benefits

- Leasingbike
- SpendIT-Karte
- Kita-Zuschuss
- Betriebliche Krankenversicherung
- Aktion Familienfreundlichkeit (Sonderurlaub für den eigenen Geburtstag und den der Kinder)
- „Body Check“ – Körperanalyse der Barmer Krankenkasse
- Member gets Member Programm
- Teilweise kostenloses Stellen von Kalt- und Warmgetränken (Wasser/Kaffee)
- Vermögenswirksame Leistungen
- Teilweise Zuschuss zum Deutschlandticket
- Firmenfeiern (Sommerfest, Weihnachtsfeier)
- Mobiles Arbeiten
- Fit im Betrieb Aktionen (Aktive Mittagspause, Fitness Facts, Rückenstudie)
- Flexible Überstundenregelung

4.3 Soziale Engagements

Wir als Akademie Überlingen Unternehmensgruppe sehen unsere soziale Verantwortung über unsere Geschäftstätigkeit hinausgehend. Dieser Abschnitt des Nachhaltigkeitsberichts beleuchtet einige unserer Initiativen und Projekte, die wir ins Leben gerufen oder fortgeführt haben, um unsere soziale Verantwortung aktiv wahrzunehmen.

- Aufruf zur Spendenaktion für die Bremerhavener Tafel und Ausrichtung des Neujahrempfangs des ZIS e.V.
- Veranstaltung und Finanzierung eines Events in Emden für ukrainische Geflüchtete, einschließlich Kinderweihnachtsfeiern und einem Schaschlikfest.
- Beteiligung an einem Benefiz-Fußballturnier in Leer und Spende in Höhe von 300€ für die Afrikanische Diaspora.

- Kooperation mit der Stabstelle für Ehrenamt im Landkreis Leer; Unterstützung bei der Vermittlung der Hilfsangebote für Menschen mit Migrationshintergrund.
- Verwendung von Fairtrade-Kaffee in unserem Bistro in Hameln. Mitglied im Förderverein der technischen Berufsschule Eugen-Reintjes-Schule. Unterstützung des Kreisleichtathletikverbands Hameln-Pyrmont durch das Sponsoring von Urkunden und Nutzung unserer Räumlichkeiten für dessen Veranstaltungen. Thematisierung Fairtrade im Bereich Hauswirtschaft und zunehmende Integration entsprechender Produkte in die Speisenproduktion in Hameln. Fertigung von Insektenhotels und Nistkästen im Bereich Garten- und Landschaftsbau, die dem NABU gespendet werden.
- Unterstützung lokaler Gemeinschaften im Harz durch Veranstaltungen wie den Neujahrsempfang in Wernigerode und das Treffen der Harzer Wirtschaft in den barocken Gärten Blankenburg.
- Teilnahme an der Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“ und Auszeichnung der Mitarbeiterengagements in Wernigerode und Quedlinburg durch das Land Sachsen-Anhalt 2023. Investitionen in Bildungsprogramme für Jugendliche, junge Erwachsene mit Förderbedarf und Menschen mit Behinderung, einschließlich des Hauses der Inklusion und Berufssprachkurse. Förderung einer vielfältigen Unternehmenskultur und Integration von Jugendlichen aus dem europäischen und internationalen Ausland sowie von Menschen mit Migrationshintergrund. Gewinner des Integrationspreises Sachsen-Anhalt 2019. Kooperation mit NGOs und Vereinen wie Flüchtlingsinitiativen und dem Wernigeröder Interkulturellen Netzwerk e.V.
- Spendenaktion in Beckum für Erdbebenopfer im türkisch-syrischen Grenzgebiet.
- Teilnahme beim Treff „Chancengleichheit“ der Agentur für Arbeit Rheine.
- Veranstaltung eines Kochnachmittags am Standort Bremen für eine Demenz-Selbsthilfegruppe.
- Teilnahme am Nachbarschaftsfest (zum Geburtstag der Goslarer Aidshilfe) in Goslar.
- Unterstützung des Osnabrücker Hospiz.

Charta der Vielfalt – für Diversity in der Arbeitswelt

Wir haben die Charta der Vielfalt unterzeichnet. Die Charta der Vielfalt ist eine Initiative in Deutschland, die darauf abzielt, Vielfalt und Wertschätzung in Unternehmen und Institutionen zu fördern. Ziel der Initiative ist ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld und dass alle Beschäftigten – unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft – Wertschätzung erfahren.



charta der vielfalt



5. Umwelt

Die Erhaltung unserer natürlichen Umwelt stellt eine der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit dar. In unserem Engagement, eine nachhaltige Zukunft zu gestalten, ist der Schutz der Umwelt ein zentraler Aspekt der Unternehmensstrategie der Akademie Überlingen Unternehmensgruppe. Dieser Abschnitt widmet sich unseren Bemühungen, die ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu minimieren und gleichzeitig positive Beiträge zum Umweltschutz zu leisten.



Mobiles Arbeiten

Verringerung des Pendelverkehrs:

Durch die Arbeit von zu Hause aus reduzieren Mitarbeitende ihre täglichen Fahrten zum Arbeitsplatz. Weniger Autos auf der Straße bedeuten weniger Verkehrsstaus und weniger Schadstoffemissionen durch Verbrennungsmotoren.

Reduzierung des Papierverbrauchs:

Mobiles Arbeiten fördert oft den Einsatz digitaler Dokumente und Kommunikationstools, was den Bedarf an Papier und anderen Büromaterialien verringern kann.

Förderung nachhaltiger Lebensstile:

Mobiles Arbeiten ermöglicht es den Mitarbeitenden oft, ihren eigenen Zeitplan flexibler zu gestalten und dadurch ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten.



Erweiterung E-Mobilität im Fuhrpark

Die Nutzung von Elektro-Firmenwagen trägt zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei.



Fahrrad, eine gute Alternative zum Auto

Wir bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, ein Fahrrad oder E-Bike zu leasen.



Bahnfahren statt Fliegen

Geschäftsreisen werden vorzugsweise mit dem Zug getätigt.



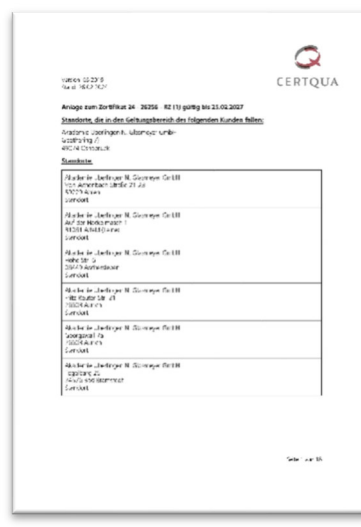
Wir steigen in der Cafeteria auf Mehrweg um

Für Heißgetränke und warme Speisen werden u.a. in der Zentrale Osnabrück Mehrwegbehältnisse, die zu 100% recyclebar sind, verwendet

6. Zertifizierungen & Auszeichnungen

Die Akademie Überlingen ist ein seit über 50 Jahre bestehendes Bildungsunternehmen, welches im Bereich der Arbeitsmarktdienstleistungen tätig ist. Wir verfügen über die AZAV-Trägerzulassung, welche die Voraussetzung für unsere Zusammenarbeit mit Kostenträgern im SGB II und SGB III – Agenturen für Arbeit und Jobcenter – darstellt. Unser an Qualität ausgerichtetes Handeln sowie das prozessorientierte Denken weisen wir mit unserer ISO Zertifizierung nach DIN EN 9001:2025 nach.





Wir sind kununu Top Company 2023!



7. Glossar



CSRD

Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ist die Weiterentwicklung der Non-Financial Reporting Directive (NFRD) und soll dieses Ziel verfolgen die Nachhaltigkeitsberichterstattung auf eine Stufe mit der Finanzberichterstattung zu stellen.

Nachhaltigkeitsinformationen werden künftig im Lagebericht offengelegt.

[Wichtige Informationen \(deutscher-nachhaltigkeitskodex.de\)](https://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de)



Stakeholder

Anspruchsgruppen sind alle internen und externen Personengruppen, die von den unternehmerischen Tätigkeiten gegenwärtig oder in Zukunft direkt oder indirekt betroffen sind.



Prinzip der doppelten Wesentlichkeit

Informationen werden von Unternehmen veröffentlicht die von beiden Perspektiven des Unternehmens ausgehen bzw. wesentlich sind (Auswirkung die vom Unternehmen ausgehen und Auswirkung die auf das Unternehmen einwirken).

Diese Analyse ermöglicht es Unternehmen, die relevanten Themen zu identifizieren, die sowohl für das Unternehmen als auch für seine Stakeholder von Bedeutung sind. Durch die Durchführung einer Wesentlichkeitsanalyse können Unternehmen sicherstellen, dass ihre Nachhaltigkeitsbemühungen auf die wichtigsten Bereiche fokussiert sind, was zu einer effektiveren Ressourcennutzung und einer stärkeren positiven Wirkung führt



LkSG

Das "Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz" ist eine rechtliche Maßnahme, die Unternehmen dazu verpflichtet, entlang ihrer Lieferketten für die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards zu sorgen. Es zielt darauf ab, Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Diskriminierung, Umweltverschmutzung und andere negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu verhindern.



HinSchG

Das Hinweisgeberschutzgesetz regelt den Schutz von natürlichen Personen, die im Zusammenhang mit ihrer beruflichen Tätigkeit oder im Vorfeld einer beruflichen Tätigkeit Informationen über Verstöße erlangt haben und diese an die nach diesem Gesetz vorgesehenen Meldestellen melden oder offenlegen (hinweisgebende Personen).

Impressum

Akademie Überlingen Holding GmbH & Co. KG
Goethering 7
49074 Osnabrück

Tel.-Nr.: 0541 33112 - 0
Fax-Nr.: 0541 33112 - 32
E-Mail - Adresse: zentrale@a-ue.de

www.akademie-ueberlingen.de

Registergericht: Osnabrück, HRA 205860
Ust-IdNr.: DE 316585675
Geschäftsführer: Dr. Matthias Glasmeyer, Dr. Johannes-Peter Glasmeyer, Frank Nuy

Inhaltlich verantwortliche Personen gemäß § 18 Abs. 2 MstV:
Dr. Matthias Glasmeyer, Dr. Johannes-Peter Glasmeyer, Frank Nuy
Goethering 7
49074 Osnabrück